

«Glas gestalten»



1. Begrüssung / Inhalt

Hallo zusammen! Ich zeige euch in diesem Mini-Workshop, was es für Möglichkeiten gibt, das Glas des Solarlichts zu gestalten. Ihr seid völlig frei, was die Gestaltung betrifft. Ihr dürft auch gerne mehrere der vorgestellten Techniken miteinander kombinieren. Beachtet, dass aus Ressourcen Gründen jede/r nur ein Glas zum Gestalten zur Verfügung erhält. Wie ihr den Deckel in eine Solar-Ladestation verwandelt, zeigt dir anschließend dein Gruppen-Mitglied, welches den Mini-Workshop «Solarpanel installieren» besucht.

2. Material & Werkzeug vorstellen

Was braucht ihr:

- Glas
 - Naturmaterialien: Moos, Holz, Steine, Sand, etc.
 - Miniatur-Figuren
 - Glasfarbe
 - Glasfarbe
 - Pinsel
 - Handschuhe
 - Abdeckplane
-

3. Sicherheitsmassnahmen

Bevor ihr beginnt, deckt euren Arbeitstisch mit der Plastikplane ab. Tragt bei der Arbeit mit Glasfarbe Handschuhe, da die Farbe die Haut reizen kann.

4. Glas mit Inhalt zum Leben erwecken

Es stehen euch verschiedene Materialien zur Verfügung, mit denen ihr das Glas befüllen und eure eigene Miniwelt kreieren könnt.

Was ihr braucht:

- Naturmaterialien: Moos, Holz, Steine, Sand, etc.
- Bastelmaterialien: Glitzer, Glitzerleim, Disco-Kugeln, etc.

So könnt ihr beispielsweise verschiedene Naturmaterialien verwenden (u.a. Holz, Steine, Moos), um eine Berg- oder Waldlandschaft zu inszenieren. Mit Sand und Muscheln zaubert ihr ein Stück Ferienatmosphäre ins Glas. Oder ihr taucht das Solarlicht mit einer Disco-Kugel in eine kunterbunte Party. Mit den Miniaturfiguren stehen euch zudem verschiedene thematische Welten offen – sei es mit Tieren, Menschen oder anderen Objekten.



5. Glas bemalen

Ihr könnt das Glas anmalen. Dazu steht euch spezielle Glasfarbe zur Verfügung. Diese ist semi-transparent und lässt das Licht durchscheinen.

Was ihr braucht:

- Glasfarbe
- Reliefpaste (optional)
- Pinsel
- Schwamm
- Handschuhe
- Abdeckplane

Ihr könnt die Farbe mit einem Pinsel oder einem Schwämmchen auftragen und je nach Technik unterschiedliche Effekte erzielen. Bei der Dripping-Technik zum Beispiel lässt ihr einen Tropfen Farbe vom Glasverschluss nach unten laufen. Dadurch ergeben sich spannende Farbkombinationen. Mit der Relief Paste lassen sich Motive aufmalen, die anschliessend mit der Glasfarbe ausgemalt werden können. Das Gemalte ist nach 30 Minuten staubtrocken, nach 3 Tagen Trocknungszeit gebrauchsfertig und spülmaschinenfest bei max. 50 Grad. Bitte die Malutensilien nach Gebrauch reinigen.



Differenzierungsmöglichkeiten

Die verschiedenen Gestaltungsmöglichkeiten bieten viele Differenzierungsmöglichkeiten: statt mit Pinsel kann die Glasfarbe mit einem Schwamm oder direkt mit den Fingern (Handschuhe nicht vergessen) aufgetragen werden.

Die Jugendlichen auffordern, sich gegenseitig zu helfen und einen Coach um Rat zu bitten, wenn man innerhalb der Gruppe nicht mehr weiter weiss oder sich unsicher fühlt. Die Coaches helfen gerne.